

Ambulant betreute Wohngemeinschaften

Verbraucherinformationen

Alltagsgestaltung von Menschen mit Demenz in Wohngemeinschaften

Menschen mit Demenz können das, was am **weitesten in ihrer Vergangenheit** zurückliegt, meist gut erinnern. Diesen Zusammenhang können Sie in der Begleitung des Menschen nutzen.

Da das dementielle Erleben sehr stark von der **Biografie des Betroffenen** abhängig ist, sollten Sie individuell prüfen, was als Alltags – Aktivität für den Demenzbetroffenen interessant ist.

In der ambulant betreuten Wohngemeinschaft bietet es sich an und gehört auch in das Ursprungskonzept, dass sich Wohngemeinschaftsmitglieder im Alltag einbringen und ihre vorhandenen Fähigkeiten mit Unterstützung nutzen.

Wäsche zusammenlegen, Kochen, Putzen oder Blumenpflege etc. sollte als Mitwirkung bzw. Tätigkeit immer möglich sein, wenn es die gesundheitliche Verfassung des Betroffenen zulässt.

Als Angehöriger eines Menschen mit Demenz sollte Ihnen klar sein, dass Menschen mit Demenz, abhängig von der Schwere ihrer kognitiven Einbußen, eine „Arbeitsaufgabe“ als erledigt ansehen, die sich möglicherweise von unseren **Vorstellungen** von **Sauberkeit** oder **Ordentlichkeit** unterscheidet.

Wichtig ist, dass Sie versuchen, Ihre eigenen Vorstellungen zurück zustellen und sich in den Demenzbetroffenen hinein versetzen, der sich aus seiner Realität heraus wahrscheinlich große Mühe gibt.

Bsp.:

Eine demente Dame äußert den Wunsch, dass sie ihr Bett mit frischer Wäsche beziehen möchte. Sie beginnt, das Bett abzuziehen. Erste Schwierigkeiten bekommt sie, als es ihr nicht so recht gelingt die Knopfleiste des Bezugs zu öffnen. Sie wird unwirsch und ist mit sich selbst unzufrieden.

Günstig ist es hier z.B. zu vereinbaren, dass die Betroffene den Stoff des Bezugs glatt zieht und man selbst die Knöpfe des Bezugs öffnet.

Werden solche „**kleinen**“ **Situationen des Alltags gemeinsam gestaltet**, ist das eine große Leistung, die zum einen für ein gutes Gefühl beim Betroffenen sorgt („Ich habe was geschafft“) und zum anderen eine angenehme und lebendige Atmosphäre in der Gruppe der Wohngemeinschaftsmitglieder („Was bringt der Tag?“, „Kann ich was tun?“) herbeiführt.